



In den Verwaltungsausschuss

03. April 2020

**Antrag** gem. der Geschäftsordnung des  
Rates der Landeshauptstadt Hannover

**Sport vor Ort unterstützen – Kaifi erhalten**

**Antrag zu beschließen:**

Die Verwaltung wird aufgefordert, zu prüfen, welche rechtlichen Möglichkeiten es gibt, die „Kaifi Sportslodge“ (ehemals Kaiser Center) beziehungsweise eine sportliche Nutzung an dem Standort zu erhalten und gegebenenfalls mit Büros zu kombinieren. Bei der Prüfung sollen insbesondere eine Veränderungssperre und Änderung des Bebauungsplans berücksichtigt werden.

**Begründung:**

Die „Kaifi Sportslodge“ (ehemals Kaiser Center) am Fischerhof an der Grenze zwischen Linden-Limmer und Ricklingen soll voraussichtlich noch in diesem Jahr abgerissen werden und nach Planungen des Eigentümers durch ein Bürogebäude ersetzt werden. Ungefähr ab Mai steht die Anlage dann nicht mehr den zahlreichen Sportlerinnen und Sportlern zur Verfügung.

Das Kaifi ist mit über 12.000 m<sup>2</sup> Hannovers größtes Freizeitsportcenter und bietet zahlreichen unterschiedlichen Sportarten einen Raum. Es hat eine Relevanz weit über das Stadtgebiet hinaus, so lassen sich bestimmte Sportarten stadtweit und in der näheren Region ausschließlich im Kaifi ausüben. Ein Verlust dieser Sportfläche würde neben privaten Sportlerinnen und Sportlern auch explizit Vereine betreffen, die auf das Kaifi angewiesen sind. Ebenso wird das Kaifi für Schulsport und Betriebssport von Unternehmen als auch der Stadt genutzt. Eine adäquate Ausweichmöglichkeit ist für viele nicht gegeben. Laut Presseberichten plant der neue Eigentümer, womöglich einen Fitnessbereich im Bürogebäude zu integrieren, was aber bei Weitem nicht ausreicht. Zum Erhalt des Kaifi gründete sich bereits eine Bürgerinitiative, die auch mithilfe einer Onlinepetition ([www.openpetition.de/!kaisercenter](http://www.openpetition.de/!kaisercenter)) um Unterstützung wirbt.

Der aktuelle Bebauungsplan Nr. 1173 setzt für das Areal ein Gewerbegebiet mit der Höchstgrenze von drei beziehungsweise fünf Vollgeschossen fest. Bauvorhaben, wie die Errichtung eines Bürogebäudes, sind dem privaten Eigentümer in diesem Rahmen möglich.

Ziel dieses Antrages ist es, dass die Stadt im Rahmen ihrer Möglichkeiten versucht, eine sportliche Nutzung an diesem Standort zu erhalten.

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'J. Seidel', written in a cursive style.

Jens Seidel  
Vorsitzender